



NEDING-KICKER

Saisonheft
Ausgabe Vorrunde



LANDESLIGA WEST SAISON 2022/23

ROMIKA

Josef Seibel
the european comfort shoe

TYPOSATZ
WERBEAGENTUR & VERLAG



The advertisement features a scenic background of a natural rock formation with a large, flat, overhanging top, set against a blue sky and green trees. In the foreground, a glass of beer with a thick white head of foam and a bottle of Park Pils beer are displayed. The bottle is condensation-covered and has a label that reads "PARK Pils PREMIUM". The glass also has a label with the "PARK" logo and "PAR".


SEIT 1888
PARK

liegt in unserer Natur

busch & naab

bäckerei - konditorei - café



JOSEF SEIBEL

JOSEF SEIBEL

Fabrikverkauf.

TOPMARKEN GÜNSTIGER!
ZU OUTLET-PREISEN

bis zu **70%**
günstiger

JOSEF SEIBEL

Westland
by JOSEF SEIBEL

GERRY WEBER
SHOES

Besuche auch unsere neu eröffneten Erlebniswelten:

JOSEF SEIBEL

Schuhfabrik.



JOSEF SEIBEL

Trier.



JOSEF SEIBEL Fabrikverkauf

Industriestr. 1, 76846 Hauenstein
Ab Mitte März bis Ende Oktober jeden Sonn- und Feiertag
von 13-18 Uhr geöffnet, außer Karfreitag
Mo. - Fr. 9:30 - 18:30 Uhr | Sa. 9:30 - 18:00 Uhr
Sonn- & Feiertage 13 - 18 Uhr | Telefon: 0 63 92 / 99 43 45

JOSEF SEIBEL Schuhfabrik

Waldenburgerstr. 1, 76846 Hauenstein
März - Oktober: Mo. - Fr. 10:00 - 16:30 Uhr
Sa, Sonn- & Feiertage: 13 - 17 Uhr
November - Februar: Mo. - Fr. 10 - 16:30 Uhr
Sonn- & Feiertage: Geschlossen

JOSEF SEIBEL Trier

Simeonstr. 44, 54290 Trier
Mo. - Sa. 10:00 - 18:30 Uhr
So. Geschlossen

www.josef-seibel.de



In eigener Sache



Liebe Leserinnen/lieber Leser unseres Vereinsheftes SCH-aktuell!
Sie halten unser neues Vereinsheft des SC Hauenstein in ihren Händen. Nein, es ist nicht das gewohnte Stadionheft zum Heimspiel unserer 1. Mannschaft, das seit April 1988 – also über 34 Jahre hinweg – regelmäßig zu jedem Heimspiel erschien. Damit geht auch eine gewisse Epoche zu Ende. Es war eine großartige Leistung aller Beteiligten, regelmäßig ein Stadionheft mit ganz aktuellen Informationen rund um jedes SCH-Heimspiel der 1. Mannschaft von der Regionalliga West/Südwest über die Oberliga und Verbandsliga bis hin zur Landesliga zu präsentieren. Doch der Zug der Zeit zwingt die Verantwortlichen des SCH dazu, das gewohnte Heimspiel-Format aufzugeben und statt dessen ein neues Format zu setzen, das den gesamten Verein mehr ins Blickfeld nehmen soll, statt die aktuellen Informationen zu einem Punktspiel. Personelle, wirtschaftliche und organisatorische Gründe sind hauptsächlich dafür maßgebend.

Ab dieser Saison 2022/23 wollen wir ein Vereins-Saisonheft kreieren und aufzulegen, das zweimal in einer Saison erscheint. Einmal zu Beginn der Vorrundenspiele und einmal direkt nach dem Ende der Winterpause und vor dem Re-Start des Punktspielbetriebes. Wir wollen in unserem Saisonheft alle SCH-Mitglieder, Freunde und Fans über das breitgefächerte Spielgeschehen im SCH umfassend informieren und einen Überblick über die sportlichen Ereignisse in unserem Verein geben. Informationen und Bilder sind uns dabei besonders wichtig. Natürlich kommt auch unser sportliches Aushängeschild, unsere 1. Mannschaft, nicht zu kurz, doch spielaktuelle Informationen entfallen jedoch. Dennoch wird unser Saisonheft sicherlich die Aufmerksamkeit aller SCH-Freunde finden, dessen sind wir uns sicher. Übrigens: Das Saisonheft liegt bei jedem Heimspiel kostenlos am Eingangsbereich zur Mitnahme bereit und ist auch in unserem Sportheim erhältlich. Für konstruktive Rückmeldungen zu unserem neuen Format wären wir übrigens sehr dankbar, egal ob positiv oder negativ.

Zum Schluss möchten wir uns an dieser Stelle noch bei allen Inserenten in unserem neuen Saisonheft herzlichst bedanken, ohne deren Bekenntnis und Treue zum SCH vieles in und um unseren Sport-Club Hauenstein nicht möglich wäre. Dafür an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern des ersten Teils unseres neuen Saisonheftes viel Spaß und Freude beim Durchblättern oder Lesen.

/mk/





Vorwort

von Christoph Keller



Rückblick Saison 2021 / 2022



Nachdem die Spielrunden 19/20 und 20/21 coronabedingt vorzeitig abgebrochen werden mussten, konnte die vergangene Saison trotz nach wie vor bestehender Corona-Einschränkungen zumindest in abgespeckter Version zu Ende gespielt werden. Dabei erreichte unsere junge Mannschaft zwar frühzeitig das Saisonziel Nichtabstieg und Erreichen der Aufstiegsrunde, allerdings verlief dann die Aufstiegsrunde alles andere als befriedigend.

In der Vorrunde spielten wir vor allem zum Ende hin trotz immer wieder verletzungsbedingter Ausfälle teilweise überragenden Fußball und gingen fast sensationell als Tabellenzweiter mit nur 1 Punkt Rückstand auf den späteren Meister und Aufsteiger Hermersberg in die Aufstiegsrunde zur Verbandsliga Südwest. Gerade bei den hoch verdienten Auswärtssiegen gegen die Spitzenmannschaften der Liga TSC Zweibrücken und SV Hermersberg zeigte unser von den Trainern bestens eingestelltes Team mit begeisterndem Fußball, dass es technisch, spielerisch und in dieser Phase auch läuferisch und konditionell mit jedem Gegner mithalten kann.

Auch im 1.Spiel der Aufstiegsrunde gegen den späteren Überraschungs-Mitaufsteiger TuS Steinbach waren wir zunächst deutlich feldüberlegen, ließen uns aber vom kampfstarken Gegner zunehmend den Schneid abkaufen und verloren etwas unglücklich mit 0:1. Wurde diese unerwartete Niederlage zunächst noch als Ausrutscher beurteilt, zeigte sich in den weiteren Spielen der Aufstiegsrunde auch aufgrund einer immer größer werdenden Verletztenliste, dass unsere Mannschaft insbesondere wegen läuferischer Defizite nach 1 Stunde mit keinem Gegner mehr mithalten konnte. So bekam auch das Selbstvertrauen einen Knacks und wir kamen aus der Abwärtsspirale nicht mehr heraus. Letztlich verloren wir alle Spiele der Aufstiegsrunde und wurden zur Überraschung aller vom zweiten auf den vorletzten Tabellenplatz





LEISER
Kälte- und
Klimatechnik GmbH

GF: TINO LEISER

GEWERBLICHE UND
PRIVATE KLIMATISIERUNG

Kälteanlagen für:
Metzger - Bäcker - Gastronomie

Waldstraße 2
76891 Bundenthal

Telefon (0 63 94) 99 35 50 Fax: (0 63 94) 99 35 95
Mobil 0049 173-3165339 tino-leiser@t-online.de



120 Jahre...

... Pfälzer Gastlichkeit prägen den Landgasthof Zum Ochs.

- Saisonale Pfälzer- und Wildspezialitäten
- Vegetarische, leichte und preiswerte Gerichte
- Gerichte aus Omas Küche
- Mediterrane Küche

34 Hotelbetten mit Dusche/WC, Kabel-TV, Balkon, Telefon, Parkplatz am Hotel, Garagenparkplätze, Tagungs- und Gesellschaftsräume bis zu 90 Personen, Gartenterrasse mit Fischteich, super attraktive Pauschalen übers ganze Jahr.



Neu ab 2013

Aufzug, Physiotherme, Fitnessraum und Wintergarten, eigene Fahrräder, Weinproben, Pfälzer Abende und Flammkuchen für Gruppen. Gerne senden wir Ihnen unser Prospekt zu.

Inh. Familie Thomas Engel
Marktplatz 15 · 76846 Hauenstein
Tel.: 06392 92330 o. 571 · Fax 7235

*Wir freuen uns
auf Sie.*

www.landgasthof-zum-ochsen.de

zurückgereicht. Dabei muss sich jeder Spieler hinterfragen, ob er genug dafür getan hat, nach der langen Winterpause fit in die eigentlich attraktive Aufstiegsrunde zu starten. Auch wenn dies kein Beinbruch war, müssen daraus für die Zukunft die Lehren gezogen werden.

Ausblick Saison 2022 / 2023

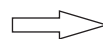
Die neue Saison soll planmäßig zum ersten Mal seit fast 3 Jahren wieder regulär mit allen Mannschaften aus dem Norden und Süden der Liga durchgezogen werden. Es bleibt allerdings abzuwarten, ob wegen immer noch hohen Inzidenzen, die in den kälteren Monaten vermutlich noch steigen, nicht doch wieder Einschränkungen kommen werden .

Trainer und Mannschaft haben die Fehler und Defizite der abgelaufenen Aufstiegsrunde erkannt, wollen daraus die richtigen Lehren ziehen und mit der nötigen Fitness und Einstellung die neue Saison angehen. Dies ist auch dringend erforderlich, denn körperlich dürften wir den meisten zudem eingespielteren Mannschaften unterlegen sein .

Allerdings sind immer noch einige kaum ersetzbare Leistungsträger langzeitverletzt und wir werden wohl wieder einmal das jüngste Team der Liga stellen. So lautet auch in der neuen Saison das Ziel, möglichst früh nichts mehr mit dem Abstieg zu tun zu haben .

Dennoch sollte unser großer Kader mit vielen jungen Talenten in der Lage sein, zumindest spielerisch mit fast allen Mannschaften der Liga mehr als mithalten zu können .

Auch in diesem Jahr sind wir konsequent unserer seit dem Neuaufbau im Jahr 2017 verfolgten Vereinsphilosophie treu geblieben, vorrangig auf junge, hungrige Spieler aus der eigenen, starken Jugendabteilung zu setzen. Von unserem 26-köpfigen Kader entstammen nur 3 Spieler - die aber auch schon viele Jahre beim SCH aktiv sind - nicht aus unserer Jugendabteilung. Dieser Weg – den wir weiterhin mit unseren jungen Spielertrainern Niklas Kupper und Philipp Weishaar gehen - ist für uns alternativlos. Der SCH hat jahrzehntelang hervorragende Jugendarbeit betrieben, von der überwiegend die umliegenden Vereine profitiert haben. Nun wollen wir in 1. Linie selbst die Früchte daraus ernten. Zwischenzeitlich sind einige ehemalige Jugendspieler seit mehreren Jahren bei der 1. Mannschaft dabei und können langsam auch Führungsaufgaben übernehmen.



Wander- und Outdoorschuhe vom Spezialisten

- ✓ Top-Beratung
- ✓ Top-Preis
- ✓ Top-Auswahl

OSSI SCHUHE

LOWA
...simply more

MEINDL
Shoes For Actives



Schöffel

deuter

Ossi-Schuhe (Zentrum): Queichstr. 8 | 76846 Hauenstein | Telefon 06392-23 87 | www.ossi-schuhe.de

Für die neue Saison sind mit Paul Durm, Jan Grünfelder, Jan und Tim Keiser, Philip Ruf und Stefan Scoular-Stajic 6 Spieler aus unseren Verbandsliga A-Junioren zur 1. Mannschaft gestoßen. Dazu sind auch die ebenfalls aus unserer Jugendabteilung entstammenden, echten Häschdner Maximilian Seibel (vom FK Pirmasens) und Sebastian Braun (aus der 2. Mannschaft TVH / SCH), sowie Alexander Port (von Billigheim-Ingenheim) zu uns zurückgekehrt. Alle 3 bringen – obwohl auch noch sehr jung - zwischenzeitlich schon etwas mehr Erfahrung im Herrenfußball mit und sollen so die Mannschaft mit führen und stabilisieren. Verlassen haben uns Lukas Martel (Erfweiler), Maximilian Kochmann (Trainer Großsteinhausen), Fotios Potsis (verletzungsbedingtes Laufbahnende, aber weiterhin Jugendtrainer), Sebastian Busch (Studium) und Gino Padberg (will altersbedingt kürzer treten)

Die vordergründige Aufgabe unserer Trainer besteht darin, die jungen Spieler noch besser zu machen und sie spielerisch, körperlich und taktisch an das andere Niveau des Herrenfußballs heranzuführen.

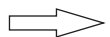
Wenn das gelingt, wir wieder zu einer echten Einheit mit mannschaftlicher Geschlossenheit werden, die Spieler die nötige Fitness haben, unsere Verletztenliste nach und nach kleiner wird und auch unsere Führungsspieler die erwartete Leistung bringen, werden wir unser Saisonziel und vielleicht auch etwas mehr erreichen können.

Jugendabteilung

Der SCH ist in einer Spielgemeinschaft mit unseren Nachbarvereinen Lug / Schwanheim in allen Jugendklassen von Bambini / G-Junioren bis zu den A-Junioren überwiegend sogar mit 2 Mannschaften vertreten.

Die A1-Junioren spielen weiterhin in der höchsten Klasse des SWFV, der Verbandsliga.

Der bisherige Trainer der A1, Kai Schacker, möchte im nächsten Jahr etwas kürzer treten und sich mehr auf seine aktive Laufbahn als Führungsspieler der 1. Mannschaft konzentrieren. Dennoch hat er sich dankenswerterweise kurzfristig bereit erklärt, bis auf Weiteres den noch vakanten Posten als Trainer der A2-Junioren zu übernehmen. Zudem ist er Vorstandsmitglied und dort als



vr-gluecksbringer.de



**Glücksbringer -
Gemeinsam für unsere Region.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**VR Bank Südliche
Weinstraße-Wasgau eG**



Koordinator der oberen Jugendmannschaften tätig.

Kai hat in den vergangenen Jahren hervorragende Arbeit abgeliefert, stets das – in Anbetracht der starken Konkurrenz nicht leichte - Saisonziel Nichtabstieg zum Teil souverän erreicht und immer wieder junge Talente geformt und der 1. Mannschaft zugeführt.

Er wird in der kommenden Saison von dem ebenfalls sehr engagierten Alexander Hornung abgelöst. Alex war bereits noch zu Verbandsligazeiten jahrelang Co-Trainer und zeitweise auch Cheftrainer der 1. Mannschaft und hat im letzten Jahr die von ihm völlig neu formierten B-Junioren mit einer tollen Aufholjagd fast zum Aufstieg in die Verbandsliga geführt.

Wir drücken ihm die Daumen, dass er auch die A-Junioren in einer sicherlich wieder schweren Saison in der Verbandsliga halten kann, was für die Entwicklung unseres Vereins von enormer Bedeutung ist.

Auch in den Mannschaften von Bambini bis zu den C-Junioren – diese beendeten die Vorsaison als Meister ihrer Klasse - ist erkennbar, dass sich die engagierte Arbeit der Jugendtrainer und -betreuer auszahlt, alle Mannschaften einen großen Zulauf haben und ihr Leistungsvermögen deutlich verbessert haben.

Nicht unerwähnt bleiben sollte der Umstand, dass der SCH zwischenzeitlich über 4 Trainer mit B-Lizenz (Niklas Kupper, Kai Schacker, Christof Seibel, Alex Hornung) und 2 Trainer mit C-Lizenz (Thomas Falkenhain und Michael Kraus) verfügt, die dadurch ihre Trainingsinhalte sicher deutlich verbessern können.

Vereinsleben

Insgesamt steht der SCH mit seinen gepflegten Vereinsanlagen, einer funktionierenden Jugendabteilung, einer jungen, ambitionierten und zukunftsfähigen 1. Mannschaft und derzeit gesunden finanziellen Verhältnissen auch im Verhältnis zu vergleichbaren Vereinen in der Umgebung hervorragend da.

Sollten wir unsere gute Jugendarbeit weiterhin fortsetzen und intensivieren können und daneben auch den dringend erforderlichen Nachwuchs für die Führungsgremien und den Helferkreis im Verein finden, muss uns vor der Zukunft nicht bange sein.





wasgau**freibad**

HAUENSTEIN

Spiel – Spass – (Ent-) Spannung





... einfach schön !



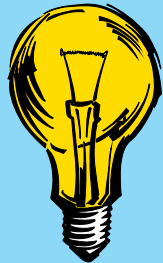
Das finden Sie bei uns:

- imposantes Felspanorama
- erwärmtes quellfrisches Naturwasser
- weitläufige Liegewiesen
- 50-Meter-Edelstahlbecken mit Sprunganlage
- separates Nichtschwimmerbecken mit Schaukelbucht
- pfiffige 45-Meter-Rutschbahn
- Kinderplanschbecken auf 2 Ebenen
- Wasserspielplatz
- Umkleide- und Duschbereich
- Schwimmbad-Gastronomie

Öffnungszeiten:
Montag – Sonntag von 9.30 – 20.00 Uhr



Bäckelsteinstraße • D-76846 Hauenstein • Telefon 0 63 92 / 40 94 80 • www.wasgaufreibad.de





Elektrizitätswerk der Gemeinde Hauenstein

Den Fußballern des SC Hauenstein wünschen wir für die Saison 2018/19 viele Erfolge, den Zuschauern spannende Spiele und Wettkämpfe!

- ☒ **günstige Strompreise**
- ☒ **Rund-um-die-Uhr Service**
- ☒ **Ansprechpartner vor Ort**
- ☒ **individuelle Kundenberatung**

Elektrizitätswerk Hauenstein www.energie-hauenstein.de
 Schulstraße 4 • 76846 Hauenstein • Tel. (0 63 92) 915-134, Fax 915-171

Um die hohen finanziellen Belastungen – gerade auch die derzeit rasant steigenden Energiepreise - durch die Unterhaltung unserer Anlagen und die Durchführung von Trainings- und Spielbetrieb tragen zu können, sind wir weiter auf die Unterstützung durch Sponsoren und Spender angewiesen. Diese haben uns weitestgehend auch in den schwierigen Coronazeiten die Treue gehalten, wofür wir ihnen herzlich danken.

In diesem Jahr wollen wir insoweit mit einem neuen Sponsorenkonzept eine Initiative zur Gewinnung neuer Sponsoren starten und hoffen, dass diese Bemühungen auch erfolgreich sein werden.

Das Vereinsleben litt seit Anfang 2020 vehement unter den Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie. So konnten größere sportliche und gesellige Veranstaltungen nicht durchgeführt werden. Wir hoffen, dass dies in der kommenden Zeit wieder möglich sein wird und so das Vereinsleben auch im geselligen Bereich wieder aufblüht.

Der SCH bedankt sich bei allen, die mit teils unermüdlichem Einsatz dafür sorgen, dass der Traditionsverein SC Hauenstein nach wie vor seine Vereinsaufgaben mehr als erfüllen kann.

Der Dank gilt vor allem den Jugendtrainern und -betreuern, den mithelfenden Eltern, den Helfern am Vereinskiosk, bei Veranstaltungen, beim Kassendienst oder bei den unverzichtbaren Arbeiten rund um die Vereinsanlagen insbesondere durch die Dienstags-Oldies.



QUALITÄT | GENUSS | FRISCHE
SEIT 1905 IN HAUENSTEIN

★
Metzgerei



★
Partyservice

HAUSGEMACHT | REGIONAL | NATÜRLICH

Hauptstraße 19 | 76846 Hauenstein | T 06392.1273 | F 06392.7868

metzgerei@braun-1905.de | www.braun-1905.de



- Elektroinstallationen
- Reparaturen
- Verkauf

76846 Hauenstein • Bruchweg 4
Tel. 0 63 92/99 32 72



Die Landesliga West 2022/23



Landesliga

Liebe Fußballfreunde,

die neue Saison in der Landesliga West hat bereits begonnen. Nachdem die letzte Saison aufgrund der Corona-Pandemie in einem geänderten Spielmodus (Vorrunde, Aufstiegs- und Abstiegsrunde) gespielt wurde findet die neue Saison im bewährten Modus statt.

Insgesamt 16 Teams darunter die Neulinge Hackenheim, Simmerthal, Bad Kreuznach, Meisenheim, Weselberg und Rieschweiler spielen um den Aufstieg bzw. Abstieg. Nachdem bei unserem Team in der

Aufstiegsrunde aus verschiedenen Gründen nicht mehr viel zusammenlief, versuchen die Trainer Niklas Kupper und Philipp Weishaar die ganz junge Mannschaft weiter zu formen und nach vorne zu bringen. Unser Altersdurchschnitt beträgt 22,7 Jahre und sicherlich werden auch Rückschläge nicht ausbleiben. Dennoch steckt das Team voller Qualität und wird sicherlich auch positive Schlagzeilen schreiben.

Zu den heißesten Anwärtern auf den Titel zählen sicherlich die Teams aus Bad Kreuznach, Meisenheim, Hackenheim, Rodenbach und Bundenthal. Unsere Mannschaft sollte sich im gesicherten Mittelfeld wiederfinden.

Ich wünsche Euch, liebe Zuschauer, eine spannende Saison und hoffentlich viele attraktive Spiele bei uns im Stadion „Am Neding“.

Der SC Hauenstein freut sich auf Ihren Besuch!

Udo Memmer
- Vorstand -





◆ Ihr Fliesenleger aus Hinterweidenthal ◆

◆ Fliesenlegen Innen wie Außen

◆ Mosaik

◆ Beratung

Kevin Jung

www.fliesenjung.com

Tel.: +49 160 955 532 11

Mail: kevin@fliesenjung.com



Die Landkarte der Landesliga West



SG Höffelsheim	128 km	VfR Kaiserslautern	46 km
VfL Simmertal	126 km	TSC Zweibrücken	46 km
Eintr. Bad Kreuznach	122 km	VB Zweibrücken	46 km
VfR Kirn/Kirn-Sulzbach	117 km	SC Weselberg	40 km
TuS Hackenheim	116 km	SG Rieschweiler	32 km
SC Idar-Oberstein II	110 km	SF Bundenthal	21 km
Meisenheim/Desl-Jeckenb.	107 km	SV Hinterweidenthal	12 km
SV Rodenbach	67 km	insgesamt (einfach) 1.136 km	





1. Mannschaft Zu- und Abgänge



Abgänge

Lukas Martel - Ziel unbekannt

Gino Padberg - Ziel unbekannt

Fotis Potsis - Karriereende wegen Verletzung - er bleibt uns aber als
Mannschaftsbetreuer erhalten

Maximilian Kochmann - Spielertrainer beim SV Großsteinhausen

Sebastian Busch - Karriereende wegen eines Studiums

Zugänge

Maximilian Seibel (vom FK Pirmasens II)

Alexander Port (von Fortuna Billigheim-Ingenheim)

Sebastian Braun (vom TV/SC Hauenstein II)

Jan Keiser (von den eigenen A-Junioren)

Tim Keiser (von den eigenen A-Junioren)

Paul Durm (von den eigenen A-Junioren)

Philip Ruf (von den eigenen A-Junioren)

Stefan Calder Scoular-Stajic (von den eigenen A-Junioren)



Von links nach rechts: Spielertrainer Niklas Kupper, Maximilian Seibel,
Stefan Calder Scoular-Stajic, Philipp Ruf, Alexander Port, Jan Keiser, Tim Keiser,
Paul Durm, Co-Trainer Philip Weishaar. Es fehlt: Sebastian Braun





Interview mit unserem Spielertrainer Niklas Kupper



Das Interview mit unserem Trainer Niklas Kupper wurde am 05. August 2022 geführt.

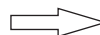
Wie siehst du rückblickend die vergangene Saison 2021/22 in der zweigeteilten Landesliga West?

Positiv war die komplette Vorrunde, wo wir die Gegner richtig aufgemischt und am Schluss einen überragenden und sensationellen zweiten Tabellenplatz belegt haben. Natürlich haben wir dann alle ein wenig angefangen zu träumen. Die Euphorie war da richtig groß, was aber eigentlich klar war, weil niemand mit dem großartigen sportlichen Abschneiden gerechnet hatte.

Negativ war dann aber ganz klar die Meisterrunde, so wie sie verlaufen ist. Da haben wir nur drei Punkte erreicht und das auch nur, weil ein Gegner nicht angetreten ist. Da haben wir auch einiges falsch gemacht, das muss man klar sagen. Es war also eine Runde, in der wir zunächst viel richtig gemacht hatten, dann in der Hauptrunde aber auch vieles falsch gelaufen ist.

Der Verein fährt ja ein Konzept, möglichst auf junge Spieler aus dem Hauensteiner Umfeld und aus den eigenen A-Junioren zu setzen. Wie siehst du das Konzept und trägst du es uneingeschränkt mit?

Absolut. Als ich vor vier Jahren hier angefangen habe, hat mir das Konzept damals ja so gut gefallen, dass mit vielen jungen Spielern geplant wird. Ich finde es gut, dass die jungen Spieler Gelegenheit haben, bei einem Traditionsverein in der Landesliga Luft zu schnuppern und das war für mich und meinen Co-Trainer Philipp Weishaar auch entscheidend zu sagen, wir wollen das Konzept begleiten. Es ist etwas Tolles zu sehen, wie viele junge Spieler hier aus der Jugend herauskommen und schon zu wichtigen Spielern, zu Stammspielern geworden sind. Es macht es uns dann vor Beginn der Runde immer etwas einfacher mit den Spielern zu sprechen. Es gibt Trainer, die sagen, ich setze auf dich, den Spieler in der Runde dann aber wenig einsetzen. Bei uns wissen und sehen die jungen Spieler, dass wir wirklich auf so ein Konzept setzen und das ist dann auch wichtig und positiv und macht uns als Trainer auch richtig Spaß.



Blicken wir mal auf die jetzt zu Ende gehende Vorbereitungsphase. Wie zufrieden bist du mit den Ergebnissen in den Testspielen?

Die Ergebnisse in den Testspielen sind mir eigentlich relativ egal. Natürlich wäre es nicht schön, wenn wir alle Testspiele verlieren würden. Wir haben die Vorbereitung so geplant, dass wir eine lange Vorbereitungsphase haben, was der Hauptrunde in der vergangenen Saison geschuldet war, wo wir gemerkt haben, dass wir selbst viele Fehler gemacht haben. Insgesamt bin ich mit der Vorbereitung sehr zufrieden und natürlich auch mit den Ergebnissen. Wir haben zuletzt gegen den Verbandsligaabsteiger Phönix Schifferstadt 2:0 gewonnen und generell eine gute Vorbereitung gespielt, dann ist man natürlich zufrieden.

Wie zufrieden warst du mit der Trainingsbeteiligung?

Seit ich hier bin, war es in diesem Jahr die beste Beteiligung. Wir hatten in jedem Training 20 bis 22 Spieler auf dem Platz. Das Wenigste waren 14, aber da hatten wir viele Verletzte und auch kranke Spieler. Die Jungs ziehen insgesamt tiptopp mit.

Gibt es aktuell Verletzungen längerfristiger Art?

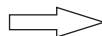
Es gibt die beiden Langzeitverletzten Kevin Jung und Philipp Weishaar, die auch noch ein wenig Zeit brauchen und mit denen wir erst wieder nach der Winterpause rechnen. Ansonsten ist Nico Rüdiger jetzt wieder dabei und will ab heute wieder normal trainieren. Christof Seibel hat die Belastung gesteigert und fühlt sich gut. Ich wollte ihn im letzten Testspiel, das aber leider abgesagt wurde, schon 10 Minuten einsetzen. Er fühlt sich aber gut und er sagt, er sei schmerzfrei. Aber bei ihm brauchen wir sicherlich noch etwas Geduld und müssen abwarten. Die Ausfälle von Jung und Weishaar sind aber schmerzlich, weil beide eine enorm hohe Qualität haben.

Welche Gesamtnote würdest du der Vorbereitung geben?

Ich würde insgesamt eine 2- geben, also zwischen gut und befriedigend, weil nicht alles sehr gut war, man kann aber sagen, es war noch gut.

Inwieweit macht sich der Ausfall von Co-Trainer Philipp Weishaar in der wöchentlichen Trainingsarbeit bemerkbar?

Wir telefonieren fast täglich miteinander und planen jedes Training auch gemeinsam. Es ist auch gut, dass Philipp nach der OP jetzt schon wieder beim Training mithelfen, mich unterstützen kann. Deshalb kann ich mich auch mehr auf mich selbst und das Sportliche konzentrieren. In Bezug auf das Training hat seine Verletzung eigentlich positive Auswirkungen auf das Training, insgesamt ist seine Verletzung aber für uns ein riesiger Nachteil.



Zur neuen Runde 2022/23. Wie siehst du, dass es keine geteilte Runde mehr gibt, sondern uns eine Rückkehr zum normalen Spielbetrieb bevorsteht?

Es ist wichtig und richtig und auch absolut notwendig, dass wir eine normale Runde spielen. Es ist schön, z.B. mal wieder zum VfR Kaiserslautern auf den Erbsenberg zu fahren und nicht jede Woche ein Derby zu haben wie gegen Hinterweidenthal oder Bundenthal. Das ist auch nicht immer schön, gerade wenn man wie wir eine ganz junge Mannschaft hat. Ich befürworte also uneingeschränkt die Rückkehr zum gewohnten Spielmodus.

Wie sieht dein Ziel für die kommende Runde aus?

Also, wir haben mit Sicherheit eine Mannschaft, die wirklich Potenzial und Qualität hat. Wir dürfen aber nicht vergessen, dass wir eine ganz ganz junge Mannschaft haben. Wenn man unser Programm zum Beginn sieht, zunächst in Bundenthal und dann gegen die beiden Absteiger aus der Verbandsliga, Bad Kreuznach und Meisenheim, das sind natürlich drei dicke Bretter. Wir müssen natürlich schauen, dass wir direkt schon Punkte sammeln, dass wir nicht gleich hinten drin stehen, denn wenn es dumm läuft und wir in den ersten Spielen keine Punkte holen, stehen wir dann mal direkt unter Druck. Wir möchten insgesamt gesehen mit dem Abstieg prinzipiell nichts zu tun haben und schnellstmöglich die Klasse sichern.

Wer ist dein Meisterschaftsfavorit in der neuen Runde?

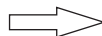
Favorit Nummer eins ist für mich Rodenbach mit Trainer Sascha Hammann, der ja einige gute Spieler aus der Oberliga hinzubekommen hat und dann noch die SG Hüffelsheim und TSC Zweibrücken.

Wie siehst du die Lokalderbys gegen Hinterweidenthal, Bundenthal und Rieschweiler?

Dass Eppenbrunn da jetzt nicht mehr dabei ist, das ist schade, weil ich ja auch einen besonderen Bezug zu Eppenbrunn habe und die eigentlich auch eine gute Mannschaft haben. Es ist aber auch schön, dass Rieschweiler zu den Derbys hinzugekommen ist, das ist sicherlich ein interessantes Spiel. Aber auch Hinterweidenthal und Bundenthal sind interessante Derbys vor vielen Zuschauern, auf die sich jeder bei uns freut. Bundenthal hat eine sehr gute Mannschaft, die, wenn sie von Verletzungen verschont bleibt, ein Geheimfavorit sein kann

Wie viele Tore hat sich der Spieler Niklas Kupper als Ziel für die neue Runde gesetzt?

Persönliche Ziele sind ja immer schwierig, insbesondere auch wenn man



Trainer ist. Ich will aber versuchen, der Mannschaft in puncto Tore zu helfen, was in der Vergangenheit ja immer auch funktioniert hat. Prinzipiell ist es mir aber egal, wer bei uns die Tore schießt. Eine Zahl zu nennen ist schwer, aber so um die 10 Tore möchte ich schon machen.

Was steht jetzt noch bis zur Winterpause in puncto Weiterentwicklung der Mannschaft als Ziel an? Wie willst du die Jungs weiter nach vorne bringen?

Möglichkeiten gibt es sicherlich überall und in vielen Bereichen. Insbesondere der letzte Pass oder Spielzüge im letzten Drittel, finde ich, ist noch eine Herausforderung, die wir angehen müssen, weil wir das noch schlecht machen, auch mit dem Erkennen der richtigen Laufwege. Aber auch bei den Standards müssen wir uns noch verbessern. Wir haben in dieser Runde eine Mannschaft, die körperlich nicht sehr stark ist und da müssen wir lernen, uns zu wehren. Aber auch ideenreiche Offensivstandards werden auf dem Programm stehen.

Was sind drei Wünsche von Niklas Kupper für die neue Runde?

Das Wichtigste ist für mich verletzungsfrei zu bleiben, das betrifft mich und die gesamte Mannschaft. Ich hoffe, dass wir nicht so viele Verletzte mehr bekommen wie im abgelaufenen Jahr, das war ja wirklich nach dem Winter teilweise eine Seuche. Traumhaft wäre es, wenn wir mit sieben Punkten aus den ersten drei Spielen starten könnten, damit wir uns oben festsetzen könnten und mit hinten nichts zu tun haben. Und dann noch, dass es, sollten wir gut starten, in Hauenstein ruhig bleibt und nicht wieder gleich jeder anfängt zu träumen. Das kann man natürlich verstehen, aber für unsere vielen jungen Spieler wäre das wohl nicht gerade förderlich.

Wie groß ist deine Vorfreude auf den Rundenstart?

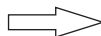
Ich war nach der Aufstiegsrunde in der vergangenen Saison geschlaucht, auch wegen der Ergebnisse. Aber ich muss sagen, auch wegen der neuen Spieler, die hinzugekommen sind, es macht richtig Bock und wir sind auch alle richtig heiß auf den Rundenstart und wir wollen, wenn möglich, doch schon für etwas Furore sorgen.

Du hast beim Südwestdeutschen Fußballverband erfolgreich deine Trainerausbildung abgeschlossen. Welchen Trainerschein hast du jetzt?

Das ist die Trainer B-Lizenz, mit der ich bis einschließlich Oberliga trainieren darf.

Wie hat dir der Trainerlehrgang insgesamt gefallen, war er nutzbringend für dich?

Uneingeschränkt ja. Ich fand den Lehrgang sehr gut. Ich bin mit gemischten



Gefühlen nach Edenkoben gefahren, aber ich muss sagen, Verbandstrainer Heinz Jürgen Schlösser hat super Arbeit geleistet und gute Trainingsübungen gezeigt und es hat richtig Spaß gemacht. Ich habe mir da Vieles abgeschaut, was ich auch im Training einbringen kann und das gefällt meinen Spielern auch gut.

Gab es während der Trainerausbildung auch etwas, was für dich völlig neu war?

Ganz neu war für mich, wie man mit ganz einfachen Mitteln etwas Neues im Training machen kann. Zum Beispiel eine Erhöhung der Konzentration bei den Spielern oder auch eine abwechslungsreiche Erwärmungsphase. Aber auch Informationen zu zwischenmenschlichen Aspekten zwischen Trainer und Spielern waren interessant. Da wusste ich zwar im Vorfeld schon einiges, vieles war mir aber diesbezüglich nicht so bewusst und klar.

Da gab es sicherlich in Edenkoben auch Trainingsinhalte, die du bei deiner Mannschaft jetzt schon umgesetzt hast?

Ja natürlich. Zum Beispiel im Bereich „Teambuilding“ habe ich mit den Jungs schon einiges gemacht, was in Edenkoben während des Trainerlehrgangs gezeigt wurde. Aber auch Übungen zu Laufwegen und zum Passspiel haben wir schon in unserer aktuellen Trainingsarbeit einfließen lassen.

/mk/





Spielerkader SC Hauenstein



Torhüter

- 28 Hendrik Gräfe
- 1 Kevin Jung

Abwehr

- 22 Nils Andelfinger
- 29 Paul Durm
- 26 Dariush Hagen
- 20 Jan Keiser
- 21 Alexander Port
- 5 Tom Rautenkranz
- 4 Nico Rüdiger
- 44 Moritz Schmitt
- 18 Justin Veith
- 6 Philip Weishaar

Mittelfeld

- 15 Sebastian Braun
- 13 Noel Kästner
- 11 Tim Keiser
- 10 Niklas Kupper
- 27 Leon Schehl
- 33 Tim Scherer
- 7 Luca Schmidt
- 19 Christof Seibel (C)
- 14 Maximilian Seibel
- 30 Stefan Calder Scoular-Stajic

Angriff

- 9 Dennis Brödel
- 17 Yannick Roth
- 23 Philip Ruf
- 8 Kai Schacker

Trainer

Niklas Kupper und Philip Weishaar (Co-Trainer)





1. Mannschaft

Mannschaftsbild zur Saison



Hinten stehend von links nach rechts:

Alexander Port, Nico Rüdiger, Philipp Ruf, Leon Schehl, Tim Keiser, Tom Rautenkranz, Nils Andelfinger.

Mittlere Reihe stehend von links nach rechts:

Spielertrainer Niklas Kupper, Co-Trainer Philip Weishaar, Vorstandsmitglied Helmut Albrecht, Justin Veith, Moritz Schmitt, Stefan Calder Scoular-Stajic, Jan Keiser, Betreuer Fotis Potsis, Betreuer Philipp Messerschmidt, Vorsitzender Udo Memmer

Vordere Reihe sitzend von links nach rechts:

Tim Scherer, Christof Seibel, Noel Kästner, Hendrik Gräfe, Kevin Jung, Maximilian Seibel, Paul Durm, Dennis Brödel.

Beim Fototermin haben gefehlt, sind aber oben eingeblendet (v.l.n.r.): Sebastian Braun, Yannick Roth, Luca Schmidt, Dariush Hagen und Kai Schacker.





Interview mit unserem Co-Trainer Philipp Weishaar



Das Interview mit unserem Co-Trainer Philipp Weishaar wurde am 05. August 2022 geführt.

Du wurdest im Juni nach deinem Kreuzbandriss in Homburg operiert. Wie ist der Stand der Dinge?

Seit der Operation sind jetzt fünf Wochen vergangen und ich bin derzeit mit dem Verlauf sehr zufrieden. Ich habe eine gute Beweglichkeit im Knie, die Muskulatur braucht aber noch eine gewisse Zeit. Das Ganze ist ein Prozess, der halt seine Zeit braucht. Schmerzen im Knie habe ich kaum, nur manchmal nach einer Belastung. Insgesamt bin ich sehr zufrieden.

Wann ungefähr ist dein Comeback im Team geplant beziehungsweise zu erwarten?

Zur Vorbereitung im Winter möchte ich wieder zum Mannschaftstraining hinzustoßen. Vorher wäre das einfach zu früh.

Wie siehst du rückblickend die vergangene Saison 2021/22 in der zweigeteilten Landesliga West? Was war für dich positiv, was war negativ?

Positiv war natürlich die Vorrunde, da hat man gesehen, was für ein Potenzial in der Truppe steckt. Wir haben eine sehr junge Mannschaft und trotz längerer Ausfälle einiger wichtiger Spieler, zum Beispiel Niklas Kupper, hat man gesehen, wir können jeden Spieler bringen und dann ist immer noch genügend Qualität vorhanden, um auch Spitzenmannschaften zu schlagen. Gegen Ende der Vorrunde haben wir dann alles gewonnen, was gekommen ist.

Negativ war ganz klar die komplette Aufstiegsrunde. Wir sind schlecht gestartet mit einer Niederlage gegen Steinbach, die eigentlich völlig unnötig war. Wir waren nicht ganz fit, was natürlich auch etwas auf das Trainerteam zurückfällt. Aber auch die Trainingsbedingungen waren mit schuld, weil wir im Winter teilweise keinen Trainingsplatz zur Verfügung hatten und daher nicht richtig trainiert werden



konnte. Dann kamen am Beginn der Vorbereitung einige verletzte Spieler hinzu, die dann einfach nicht mehr fit geworden sind. Das hat drei bis vier wichtige Spieler betroffen und dann kamen letztlich noch die vier Kreuzbandrisse in der Aufstiegsrunde hinzu. Das konnten wir dann alles nicht mehr kompensieren.

Welche Gesamtnote würdest du der abgelaufenen Runde dann geben?

Insgesamt eine 3,5 bis 4. Allerdings war die Vorrunde recht gut.

Blicken wir mal auf die jetzt zu Ende gehende Vorbereitungsphase. Wie zufrieden bist du mit dem Verlauf insgesamt?

Ich bin sehr zufrieden. Wir hatten gute Tests und sehr gute Spiele und haben jetzt mit der Mannschaft ein Fitnesslevel erreicht, wo man sagen kann, wir können jetzt gut in die Runde starten. Natürlich fehlen ein paar Prozent immer noch, die holen wir uns aber dann durch die Spiele. Auch mit der Trainingsbeteiligung bin ich mehr als zufrieden.

Wie sieht dein Ziel für die kommende Runde mit der Mannschaft aus?

Ziel ist es, möglichst schnell sich im Mittelfeld festzusetzen und möglichst schnell viele Spiele zu gewinnen. Auch die Derbys möchten wir natürlich erfolgreich bestreiten. Das sind aber alles 50:50-Spiele, bei denen man vorher nie weiß, ob man sie gewinnt. Prinzipiell wollen wir natürlich jedes Spiel gewinnen, wir werden am Schluss dann sehen, wie es aussieht. Wenn wir aber wieder so viele Verletzte wie in der vergangenen Runde bekommen, was wir nicht hoffen, wird es eine schwierige Runde werden.

Wer ist dein Meisterschaftsfavorit in der neuen Runde?

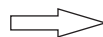
TSC Zweibrücken und auf alle Fälle auch der SV Rodenbach mit seinen namhaften Verstärkungen.

Worauf freust du dich besonders in der neuen Runde?

Was mir gefällt ist die Tatsache, dass die Klasse wieder zusammengelegt wurde und zusammenspielt, das bevorzuge ich ganz klar. Es ist auch gut, dass es nicht nur Derbys gibt, sondern zwischendurch auch andere Spiele. Insgesamt freue ich mich aber sehr auf die neue Runde.

Gibt es aus deiner Sicht etwas, was in den nächsten Wochen noch innerhalb der Mannschaft zu verbessern wäre?

Ja, es gibt eigentlich immer etwas zu verbessern. Verbessern können wir sicher noch gewisse Standardsituationen. Wir haben eine relativ kleine Mannschaft und da müssen wir lernen, uns robust zu verteidigen. In der Liga gibt es viele



großgewachsene Spieler und da wird das gute Verteidigen dann auch wichtig sein. Dann können wir sicherlich auch noch am Aufbauspiel arbeiten.

Was sind drei Wünsche von Philipp Weishaar für die neue Runde?

Ganz wichtig, dass die Spieler verletzungsfrei bleiben, dass wir so fit bleiben wie wir es jetzt sind und dass die Trainingsbeteiligung durchgehend weiterhin so gut bleibt wie sie derzeit ist.

Wie groß ist jetzt deine Vorfreude auf den Rundenstart?

Nach der schlechten Aufstiegsrunde sind wir alle bemüht, alles wieder in die richtige Bahn zu lenken und natürlich bin ich froh, dass es wieder losgeht, wir richtig Gas geben und vieles wieder richtigstellen können.

/mk/



**SEIN PASS SPIELT
KEINE ROLLE.
SEINE PÄSSE SCHON.**

Carl, Spieler bei Rot-Weiß Norderstedt. Eines von 1,3 Millionen DFB-Mitgliedern mit Migrationshintergrund, die täglich beweisen, dass es beim Fußball nicht um die Herkunft geht. Mehr über Carl und den Amateurfußball in Deutschland auf kampagne.dfb.de

UNSERE AMATEURE. ECHE PROFIS.





Spielplan unserer 1. Mannschaft in der Landesliga West



Sa. 13.08.2022:	Sportfreunde Bوندenthal - SCH	17.15 Uhr
Fr. 19.08.2022:	SCH - SG Meisenheim/Desloch/Lausch.	19.30 Uhr
So. 28.08.2022:	Eintracht Bad Kreuznach - SCH	15.00 Uhr
Sa. 03.09.2022:	Kerwe SCH - SC Weselberg	16.00 Uhr
So. 11.09.2022:	VfR Kaiserslautern - SCH	16.00 Uhr
Sa. 17.09.2022:	SCH - VB Zweibrücken	15.30 Uhr
So. 25.09.2022:	TSC Zweibrücken - SCH	15.15 Uhr
So. 02.10.2022:	SCH - SC Idar-Oberstein II	15.00 Uhr
So. 09.10.2022:	TuS Hackenheim - SCH	15.00 Uhr
So. 16.10.2022:	SCH - SV Hinterweidenthal	15.00 Uhr
So. 23.10.2022:	SG Riesweiler - SCH	15.00 Uhr
Sa. 29.10.2022:	SCH - SG Hüffelsheim	15.00 Uhr
Sa. 05.11.2022:	SV Rodenbach - SCH	15.00 Uhr
So. 13.11.2022:	VfL Simmertal - SCH	15.00 Uhr
So. 20.11.2022:	SCH - VfR Kirn/Kirn-Sulzbach	14.45 Uhr

_____ Rückrunde _____

Fr. 25.11.2022:	SCH - Sportfreunde Bوندenthal	19.15 Uhr
-----------------	--------------------------------------	-----------

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am Wochenende 25./26.02.2023





Neue Sponsoring und Werbebroschüre



Es ist sozusagen noch druckfrisch. Rechtzeitig vor dem Beginn der neuen Runde hat der SCH eine nagelneue Sponsoring- und Werbebroschüre erstellt, in der die 14 möglichen Werbe- und Sponsoring Maßnahmen beschrieben und präsentiert werden, die beim Sport-Club Hauenstein 1919 e.V. aktuell möglich sind. Die neue Informationsbroschüre ist in einer ansprechenden Form gestaltet und ist für jeden Firmen- und Geschäftsinhaber aus der Region um Hauenstein (und natürlich auch darüber hinaus) gedacht, der auch kleinere Vereine wie den SCH gerne in irgendeiner Form unterstützen möchte. Somit besteht die gute und sinnvolle Möglichkeit, Synergieeffekte sowohl für unseren Verein als auch für einen (potenziellen) Werbepartner zu erzielen.

Folgende 14 Sponsoring- und Werbepakete bietet der SCH derzeit an:

1. Bandenwerbung
2. Inserat im Saisonheft „Nedingkicker“
3. Werbung auf den Eintrittskarten
4. Werbung per Softbande
5. Werbedurchsagen bei den Heimspielen der 1. Mannschaft
6. Nutzung der SCH-Lounge im Sportheim



7. Spielballsponsor/Trainingsbälle
8. Präsentation auf der Sponsorenwand
9. Werbung auf der Sportkleidung der 1. Mannschaft
10. Werbung auf der Sportkleidung der verschiedenen Jugendmannschaften
11. Spende
12. „Tor-Festival“
13. „Klub der 100er“
14. Individuelles Sponsorenpaket

Beim SCH geht man davon aus, dass für jeden Werbewilligen Geschäftsmann in der Region um Hauenstein und darüber hinaus etwas Passendes dabei ist. Natürlich sind auch Kombinationen der verschiedenen Werbe- und Sponsoringpakete möglich.

Der Sport-Club Hauenstein 1919 e.V. ist, wie eigentlich jeder andere Sportverein auf dem Level unseres Vereins, mehr denn je auf die Unterstützung treuer Sponsoren angewiesen. Die aktuell hohen Energiepreise und die immer weiter steigenden Unkosten für den Betrieb und den Erhalt unserer vereinseigenen Anlagen (Sportheim, 2 Rasenplätze) bedeuten für unsere Vereinsführung einen regelrechten „Ritt auf der Rasierklinge“. Daher braucht der SCH mehr denn je die Unterstützung der Mitglieder, Freunde, Fans und Sponsoren.

Wer den SCH durch Werbung und Sponsoring unterstützen möchte, der kann sich gerne mit unserem Vorsitzenden Udo Memmer (Handy: 172/62112634) in Verbindung setzen. Über ihn kann man auch die neue Sponsoring- und Werbebroschüre des Vereins zur ruhigen Durchsicht erhalten.

/mk/





In eigener Sache

Thema: Wasgaustadion-Kunstrasen



Es ist eigentlich ein ganz deutliches Meinungsbild bei den Sportvereinen innerhalb der Verbands- und Ortsgemeinde Hauensteins: Der Naturrasenplatz des Wasgaustadions sollte nach Möglichkeit in einen Kunstrasenplatz umgewandelt werden. Das hätte für alle fußballtreibenden Vereine den ganz großen Vorteil, dass in den Wintermonaten auf dem eigentlich immer bespielbaren Kunstrasenplatz sinnvoll und regelmäßig trainiert werden könnte, statt die vereinseigenen Naturrasenplätze in diesen Monaten stark zu beschädigen, um den Mannschaften überhaupt Trainings- und Spielmöglichkeiten anbieten zu können. Zudem käme der wichtige Vorteil hinzu, dass die Vereine sich damit viel viel Geld sparen könnten, weil sie die ramponierten Naturrasenplätze in der Sommerpause wieder in einen bespielbaren und akzeptablen Zustand bringen müssen. Auch die Wasgauschule in Hauenstein war mit einer Umwandlung zu einem Kunstrasenplatz letztlich einverstanden. Und da für solche Umbauten gerade lukrative Förderprogramme des Bundes liefen, wäre dem Kreis als Inhaber des Wasgaustadions die Finanzierung einer solchen Maßnahme recht „billig“ gekommen. Doch im November des Jahres 2020 stimmte dann - für alle völlig überraschend - der



Bauausschuss des Kreistages diesem Ansinnen nicht zu, obwohl in den beiden Mehrheitsfraktionen des Kreises eigentlich eine positive Haltung zu dem angedachten Projekt herrschte. Aber zwei Vertreter des Ausschusses aus den Reihen der SPD stimmten urplötzlich - warum auch immer - gegen den Antrag, der auch mit fadenscheinigen Argumenten hauptsächlich aus dem Lager der „Grünen“ letztlich mit 6:5-Stimmen abgelehnt wurde. Beim SCH verstand man die Welt nicht mehr und versuchte, das zukunftsweisende Projekt Kunstrasenplatz doch noch zu verwirklichen. Schließlich beteuerten die Mehrheitsfraktionen der CDU und SPD im Kreistag, nach wie vor für den Umbau zu sein. Auch Hauensteins OB Michael Zimmermann und Verbandsbürgermeister Patrick Weißler unterstützten den SCH. Im Sommer 2021 war dann zu vernehmen, der Kreis habe die Zuschussanträge gestellt und warte nur noch auf die Zusagen/Bewilligungen. Lange war es dann still um das für die Vereine und damit auch den SCH so wichtige Thema geworden. Und das ist dann eigentlich immer ein schlechtes Zeichen. Und so kam es schlussendlich auch. Im Januar 2022 fand dann bei der Kreisverwaltung mit der Landrätin, den Fraktionsvorsitzenden des Kreistages, den beiden Hauensteiner Bürgermeistern und einigen Vereinsvertretern ein abschließendes Gespräch mit der Kreisverwaltung statt, in dem der Kreis informierte, dass er finanziell und „haushaltsrechtlich nur das übernehmen darf, was für den Schulsport maßgeblich“ sei. Warum der Kreisverwaltung dieses Argument nicht schon im November 2020 bekannt war bzw. eingefallen ist, blieb unklar. Auch das Argument des Kreises, dass keine seiner Schulsportanlagen einen Kunstrasenplatz besitze, ist eigentlich keines und nicht ernst zu nehmen. Oder gab es bei den beiden Mehrheitsfraktionen im Kreistag intern Widerstände und ein plötzliches Umdenken, warum auch immer? Auch diese Fragen bleiben bis heute unbeantwortet. Schlussergebnis der Gesprächsrunde: Das „Umbauprojekt Spielfeld im Wasgaustadion“ zu einem Kunstrasen wurde gecancelled. Die beiden anwesenden Bürgermeister aus Hauenstein versuchten bei der Sitzung dann noch das Projekt zu retten, indem sie eine spürbare finanzielle Beteiligung für den Aufpreis für einen Kunstrasenplatz signalisierten, auch weil die Finanzlage in den beiden Gebietskörperschaften sehr gut sei. Doch im Nachgang zu dem Gespräch bei der Kreisverwaltung wurde von den beiden Hauensteiner Bürgermeistern die ins Spiel gebrachte Beteiligung wieder zurückgenommen. Gründe für diese fatalen Rollen rückwärts sind öffentlich eigentlich nie geäußert und erklärt worden. Dabei ist die finanzielle Lage in der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeinde wirklich so gut, dass eine Beteiligung eigentlich ohne größere Probleme hätte gestemmt werden können. Es ist schade, dass sich die beiden politischen Mandatsträger und eventuell auch die beiden Ratsgremien nicht uneingeschränkt hinter ein Anliegen der Vereine und insbesondere des SCH gestellt haben, das für die Zukunftsentwicklung des Vereins/der Vereine eine zentrale Rolle einnimmt. Offensichtlich lässt man Gelder lieber in touristische



Projekte fließen, statt auch einmal den örtlichen Vereinen ein deutliches und positives Signal für die Zukunft zu senden. Dass gerade auch unser SCH für die Bekanntheit der Orts- und Verbandsgemeinde Hauenstein in ganz Deutschland in den zurückliegenden Jahrzehnten beste und kostenlose Werbung betrieben hat, wird zwar immer wieder bestätigt und betont, alleine davon kann sich unser Verein aber nichts kaufen und kann darauf auch nicht seine notwendige Zukunftsentwicklung vorantreiben.

Für den Verfasser dieser Zeilen bleibt letztlich eine große Enttäuschung zurück, weil wieder einmal die politischen Mandatsträger unserer Region bei einem wichtigen Thema keine klare Kante für die ehrenamtlich arbeitenden Vereine gezeigt haben und auch, weil das „verhinderte Projekt“ den Sport-Club Hauenstein um Jahre in seiner Entwicklung zurückwirft. Fazit: Es ist und bleibt eine fatale Fehlentscheidung auf ganzer Linie zu Ungunsten der vielen fußballspielenden Jugendlichen und des Fußballs insgesamt in Hauenstein und Umgebung.

P.S.: Ein weiteres Argument pro Kunstrasen wird gerade in den letzten Wochen auch immer deutlicher, nämlich der wichtige Punkt der Nachhaltigkeit. Der sparsame Umgang mit der Ressource „Wasser“ spricht eindeutig für einen Kunstrasen- statt eines Naturrasenplatzes. Dieser benötigt mit Sicherheit mindestens doppelt so viel Wasser als ein Kunstrasenplatz und hat auch deutlich höhere Folgekosten in Sachen Pflege. Ein Kunstrasenplatz wäre somit nicht nur nachhaltiger, sondern auch noch bedeutend billiger in der Unterhaltung. Doch solche Argumente sind in der Realität offensichtlich völlig unwichtig und belanglos.

/mk/





A-Junioren

Verbandsliga Südwest



Voller Elan geht Trainer Alexander Hornung, der sich zusammen mit Kai Schacker um die A-Junioren des SCH kümmert, in die neue Runde 2022/23 in der Verbandsliga Südwest. Nach einem großen personellen Umbruch geht die Mannschaft mit ganz vielen Spielern des jüngeren Jahrgangs 2005 in die Saison in der Eliteliga des SWFV. Daher ist das Saisonziel eigentlich klar: „Die Klasse soll unter allen Umständen gehalten werden, das ist zwar schwierig, aber

machbar. Da bin ich optimistisch“, so der Trainer vor Rundenbeginn. Optimistisch ist Alexander Hornung deshalb, weil die Jungs der A1-Junioren im Training voll mitziehen, sehr lernwillig und motiviert sind und auch sehr schnell und viel dazu lernen, was sich in den immer besser werdenden Testspielen zeigt. SCH-Trainer Alexander Hornung geht von einer gewissen Eingewöhnungszeit zu Beginn der Verbandsligasaison aus, ist aber hoffnungsvoll, dass die Anpassung den SCH-Kickern auch zügig gelingt, wenn sich das Team von eventuell zu erwartenden Rückschlägen nicht von ihrem eingeschlagenen Weg abbringen lässt. Der SCH schickt 2 A-Juniorenteams in die neue Runde, wobei die A1-Junioren in der Landesliga Nahe/Westpfalz spielen. 37 Spieler stehen zur Verfügung, wobei für Trainer Alexander Hornung die Durchlässigkeit zwischen den beiden Teams ganz wichtig ist. Die Spielerkader der beiden Mannschaften sind getrennt, trainieren aber einmal pro Woche zusammen. Wer sich in der A1-Jugend bewährt, kann ganz schnell den Sprung nach oben in die A2 schaffen, aber auch der umgekehrte Weg ist möglich, wenn ein Spieler der A2 nicht die Erwartungen des Trainerteams erfüllt. Somit ist eine faire Perspektive für alle 37 Spieler bei den A-Junioren gewährleistet, die Spieler müssen jetzt nur in den Meisterschaftsspielen ihr Können zeigen. Abschließend Alexander Hornung: „Es macht mir und den Spielern viel Spaß, eine Weiterentwicklung ist schon jetzt klar zu sehen und wenn unsere Schlüsselspieler während der Runde von Verletzungen verschont bleiben, dann können wir auch unser Saisonziel erreichen.“





Spielplan Al-Junioren Verbandsliga Südwest



Fr. 02.09.22:	SCH/Lug-Schwanheim I - TSG Kaiserslautern	18.00 Uhr
Sa. 10.09.22:	TSV Gau-Odernheim - SCH/Lug-Schwanheim I	16.00 Uhr
Sa. 17.09.22:	SCH/Lug-Schwanheim I - SpVgg Ingelheim	18.00 Uhr
Di. 20.09.22:	Viktoria Herxheim - SCH/Lug-Schwanheim I	19.30 Uhr
Sa. 24.09.22:	SCH/Lug-Schwanheim I - FSV Offenbach	18.00 Uhr
Di. 27.09.22:	Verbandspokal SG Rieschweiler - SCH/Lug-Schwanheim I	19.00 Uhr
Sa. 01.10.22:	SC Idar-Oberstein - SCH/Lug-Schwanheim I	16.30 Uhr
Sa. 08.10.22:	SCH/Lug-Schwanheim I - FC Meisenheim/ JSG Nahe Glan	18.00 Uhr
Sa. 15.10.22:	JFV Ganerb - SCH/Lug-Schwanheim I	15.00 Uhr
Sa. 29.10.22:	FC Speyer II - SCH/Lug-Schwanheim I	17.00 Uhr
Sa. 05.11.22:	SCH/Lug-Schwanheim I - TSG 1846 Bretzenheim	18.00 Uhr
Sa. 12.11.22:	TuS Altrip - SCH/Lug-Schwanheim I	17.00 Uhr
Sa. 19.11.22:	SCH/Lug-Schwanheim I - SV Horchheim	18.00 Uhr
Sa. 26.11.22:	Phönix Schifferstadt - SCH/Lug-Schwanheim I	17.00 Uhr

Sa. 03.12.22: TSG Kaiserslautern - **SCH/Lug-Schwanheim I** 18.00 Uhr

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am Wochenende 04./05.03.2023





Spielplan All-Junioren Landesliga Nahe/Westpfalz



Fr. 02.09.22:	JFV Pfälzer Bergland – SG SCH/Lug-Schwanheim II	19.00 Uhr
Fr. 09.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – SG Rieschweiler	19.30 Uhr
Sa. 17.09.22:	TuS Hohenecken – SG SCH/Lug-Schwanheim II	18.00Uhr
Mi. 21.09.22:	spielfrei	
Fr. 23.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – JSG Wiesenthalerhof/ Erlenbach	19.30 Uhr
Sa. 01.10.22:	JSG Lemberg/FKP II – SCH/Lug-Schwanheim II	17.30 Uhr
Fr. 07.10.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – SG VfR Kirn/ JSG Kirner Land	19.30 Uhr
Sa. 15.10.22:	JFV Fritz-Walter-Jugend – SG SCH/ Lug-Schwanheim II	17.30 Uhr
Fr. 28.10.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – SG JSG SooNahe/ Meddersheim	19.30 Uhr
Fr. 04.11.22:	VfB Reichenbach – SG SCH/Lug-Schwanheim II	19.00 Uhr
Fr. 11.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – SV Rodenbach	19.30 Uhr
Sa. 19.11.22:	SG Weinsheim/JSG Ellerbachtal – SG SCH/ Lug-Schwanheim II	17.30 Uhr
Fr. 25.11.22:	SCH/Lug-Schwanheim II – SG Morlautern/Otterberg	19.30 Uhr
Fr. 02.12.22:	SCH/Lug-Schwanheim II – JFV Pfälzer Bergland	19.30 Uhr
Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am Wochenende 04./05.03.2023		





Spielplan B-Junioren Landesliga Westpfalz



Mo. 05.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim – TSG Kaiserslautern II	19.00 Uhr
Sa. 10.09.22:	FK Pirmasens II – SG SCH/Lug-Schwanheim	17.00 Uhr
So. 18.09.22:	JSG Hohenecken/Siegelbach II – SG SCH/ Lug-Schwanheim	11.00 Uhr
Sa. 24.09.22:	spielfrei	
Mi. 28.09.22:	Verbandspokal SG SCH/Lug-Schwanheim – JSG Hermersberg/ Trippstadt	19.00 Uhr
Sa. 01.10.22:	JSG Hermersberg/Trippstadt – SG SCH/ Lug-Schwanheim	16.00 Uhr
Sa. 08.10.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim – JSG FC Rodalben/ Münchweiler	14.00 Uhr
Sa. 15.10.22:	SV Morlautern – SG SCH/Lug-Schwanheim	16.00 Uhr
Sa. 05.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim – JFV Fritz-Walter-Jug.	15.00 Uhr
Sa. 12.11.22:	JFV Pfälzer Bergland – SG SCH/Lug-Schwanhei	16.45 Uhr
Sa. 19.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim – SG Lemberg/ JSG Wasgau	15.00 Uhr
Sa. 26.11.22:	VfR Kaiserslautern – SG SCH/Lug-Schwanheim	16.00 Uhr

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am Wochenende 04./05.03.2023





Spielplan C-Junioren Kreisliga Südpfalz



Sa. 03.09.22:	Kreispokal SG Klingenmünster/Eschbach – SG SCH/ Lug-Schwanheim	14.00 Uhr
Sa. 10.09.22:	SG Schweigen/Kapellen-Drusweiler – SG SCH/Lug- Schwanheim	14.45 Uhr
Fr. 16.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim – Viktoria Herxheim II	18.30 Uhr
Sa. 24.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim – JSG Zeiskam/Hainbach	14.45 Uhr
Sa. 01.10.22:	JFV Landau II – SG SCH/Lug-Schwanheim	13.00 Uhr
So. 09.10.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim – Phoenix Bellheim	10.00 Uhr
So. 16.10.22:	FSV Offenbach II – SG SCH/Lug-Schwanheim	10.00 Uhr
So. 30.10.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim – Bavaria Wörth	10.00 Uhr
Sa. 05.11.22:	VfR Sondernheim – SG SCH/Lug-Schwanheim	14.45 Uhr
Sa. 12.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim – SG Schaidt/Büchelberg	14.45 Uhr
So. 20.11.22:	spielfrei	
Sa. 26.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim – SG Maximiliansau/ Kandel	14.45 Uhr

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am Wochenende 04./05.03.2023





Idyllisch und ruhig gelegen, bietet Ihnen unser Campingplatz:

- Entspannung und Erholung
- direkter Einstieg in Rad- und Wanderwege
- Kiosk und italienisches Restaurant mit Gartenterrasse
- gepflegte Sanitäreanlagen
- Kinderspielplatz, Bolzplatz, Minigolfanlage
- in 300m Entfernung das Felsland Badeparadies

Wir freuen uns auf Sie - Familie Lejeune

Tel.: 06391/5622 www.camping-buettelwoog.de

Öffnungszeiten: **12.04. - 01.11.2022**



D-Junioren (Jahrgänge 2010 und 2011)



Nachdem die erfolgreiche Saison 2021/2022 mit dem völlig überraschenden 3. Platz zu Ende ging, konnten die (alte) Mannschaft und das Trainerteam am 09.07.2022 noch einen tollen Saisonabschluss erleben. Gemeinsam ging es nach Kandel und wir hatten unter anderem viel Freude beim Fußball-Golf.



Nachdem einige Jungs, die innerhalb der alten Mannschaft eine wichtige Rolle auf und neben dem Platz eingenommen hatten, nunmehr zur neuen Saison zu den C-Junioren aufgerückt sind, gilt es jetzt zunächst, das "neue Team" zu finden. Wir heißen die bisherigen E-Jugendlichen, die zur neuen Runde 2022/2023 zu uns in die D-Jugend aufgerückt sind, herzlich in unseren Reihen willkommen!

Unsere Ziele sind die fußballerische Weiterentwicklung eines jeden Spielers zu fördern, schnell eine mannschaftliche Geschlossenheit zu finden und schließlich gemeinsam einfach Freude am Fußball zu haben.

Unsere Trainingszeiten:

Dienstag und Donnerstag jeweils von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr.

Trainer: Michael Kraus und Heiko Peter





Spielplan DI-Junioren

2. Kreisklasse Nord-West Südpfalz



Sa. 03.09.22:	Kreispokal SG SCH/Lug-Schwanheim I - VfB Annweiler	13.00 Uhr
Fr. 09.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim I – TSV Landau	18.00 Uhr
Fr. 16.09.22:	SG Roschbach/Edesheim – SG SCH/ Lug-Schwanheim I	18.00 Uhr
Sa. 24.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim I – TuS Albersweiler	13.00 Uhr
Fr. 30.09.22:	VfB Annweiler – SG SCH/Lug-Schwanheim I	18.00 Uhr
Sa. 08.10.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim I – SG Klingenmünster/ Eschbach	13.00 Uhr
Sa. 15.10.22:	SG Silz/Völkersweiler (7er) – SG SCH/ Lug-Schwanheim I	13.00 Uhr
Sa. 29.10.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim I – FV Queichheim II (7er)	13.00 Uhr
Fr. 04.11.22:	SV Mörlheim II – SG SCH/Lug-Schwanheim I	18.00 Uhr
Sa. 12.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim I – SG Venningen/ Kirrweiler II (7er)	13.00 Uhr

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am Wochenende 18./19.03.2023





Spielplan DII-Junioren

1. Kreisklasse Pirmasens/ZW



Fr. 02.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – JSG Thaleischweiler-Fröschen/ Fehrbach	18.00 Uhr
So. 11.09.22:	spielfrei	
Fr. 16.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – SG Contwig/ Zweibrücken II	18.00 Uhr
So. 25.09.22:	SV Ixheim II – SG SCH/Lug-Schwanheim II	11.00 Uhr
Fr. 30.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – JSG Heltersberg/ Geiselberg II	18.00 Uhr
Sa. 08.10.22:	spielfrei	
Sa. 15.10.22:	SG Grenzland II – SG SCH/ Lug-Schwanheim II	14.45 Uhr
Fr. 04.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – SV Ixheim III o.W	18.00 Uhr
Sa. 12.11.22:	JSG Erfweiler/Wasgau II – SG SCH/ Lug-Schwanheim II	13.45 Uhr
Fr. 18.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – JSG Lemberg/ Ruppertsweiler II	18.00 Uhr
Sa. 26.11.22:	SV Hermersberg II – SG SCH/ Lug-Schwanheim II	13.45 Uhr

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am Wochenende 04./05.03.2023



Sparkassen-Finanzgruppe



Im Zusammenspiel mit uns bekommen
Sie manches besser in den Griff.

 Sparkasse
Südwestpfalz

Einer für alle, alle für einen. Teamgeist und mannschaftliche Geschlossenheit gehören beim Fußball wie bei anderen Sportarten zu den Erfolgsvoraussetzungen. Und damit haben Sie auch rund ums Geld beste Chancen für erfolgreiches Engagement. Zusammen mit uns bekommen Sie Ihre finanziellen Ziele noch besser in den Griff. Bringen Sie jetzt uns ins Spiel. www.spk-swp.de **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Ladenbau Messebau



Klein

HAUENSTEIN

Marienstraße 17 - 76846 Hauenstein
Tel. 06392-2333 - Fax 7365, Mobil 0171-4021402

SNEAKER & STREETWEAR SINCE 2006

JNS

Jumpnshoez

Landau | Hauenstein

24/7 ONLINE

WWW.JNS.DE

NIKE

adidas

PUMA

o

KARHU

Reebok

VEJA

new balance

PEGADOR

THE NORTH FACE

Jordan

VANS

GABBA

UGG

distorted people

N A
K D

Champion

asics

blason

Calvin Klein

URBAN
CLASSICS

LACOSTE



Spielplan El-Junioren Qualifikation zur Kreislige PS/ZW



- Sa. 10.09.22: **SG SCH/Lug-Schwanheim I** – JSG Ludwigswinkel/
Wasgau I 13.45 Uhr
- Sa. 17.09.22: JSG Lemberg/Erlenbrunn I – **SG SCH/
Lug-Schwanheim I** 14.00 Uhr
- Mi. 21.09.22: FV Münchweiler – **SG SCH/Lug-Schwanheim I** 18.00 Uhr
- Sa. 24.09.22: spielfrei
- Sa. 01.10.22: FC Rodalben I – **SG SCH/Lug-Schwanheim I** 13.45 Uhr



Spielplan Ell-Junioren 1. Kreisklasse West Südpfalz



- Sa. 10.09.22: **SG SCH/Lug-Schwanheim II** – SG Vorderweidenthal/
Birkenhördt 13.00 Uhr
- Sa. 17.09.22: VfB Annweiler – **SG SCH/Lug-Schwanheim II** 13.00 Uhr
- So. 25.09.22: spielfrei
- Sa. 01.10.22: **SG SCH/Lug-Schwanheim II** – JSG Gossersweiler/
Völkersweiler 13.00 Uhr
- Sa. 08.10.22: SG Queichhambach/Wernersberg – **SG SCH/
Lug-Schwanheim II** 13.00 Uhr
- Sa. 15.10.22: **SG SCH/Lug-Schwanheim II** – VfB Annweiler 13.00 Uhr
- Sa. 29.10.22: SG Vorderweidenthal/Birkenhördt – **SG SCH/
Lug-Schwanheim II** 13.00 Uhr
- So. 06.11.22: spielfrei
- Sa. 12.11.22: JSG Gossersweiler/Völkersweiler – **SG SCH/
Lug-Schwanheim II** 13.00 Uhr
- Sa. 19.11.22: **SG SCH/Lug-Schwanheim II** – SG Queichhambach/





www.spedition-kissel.de

- ▶ Bauschutt
- ▶ Entrümpelung
- ▶ Grünabfall
- ▶ Wertstoffe usw.

Preiswert und schnell!



Containerdienst
Kissel

Entsorgungsfachbetrieb
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001: 2000

66994 Dahn

Tel.: 0 63 91/92 36-0

ruppert & vogt



Marktplatz 18

76846 Hauenstein Tel: 06392 1800

Glaser Heizung - Sanitär

Sonnenkollektoren
Neue Heizung?
Neues Bad?

 Rufen Sie an:
06392-1385

www.glaser-heizung.de

Wir sind zuverlässig

Dahnerstr. 21 76846 Hauenstein

 **Erik Feibert**

— Spenglermeister & Schweißfachmann —

Ihr Partner am Bau

-  Spenglerei
-  Schlosserei
-  Lüftungsbau
-  Edelstahlmöbel

Schulstraße 32
D-76848 Wilgartswiesen
Tel.: +49 (0) 63 92 / 99 44 06
Fax: +49 (0) 63 92 / 99 44 07
Mobil: +49 (0) 1 70 / 7 36 07 02
E-Mail: info@metallbau-feibert.de

www.metallbau-feibert.de



Spielplan FI-Junioren

1. Kreisklasse Nord-West Südpfalz



Sa. 10.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim I - SV West Landau	11.00 Uhr
So. 19.09.22:	spielfrei	
Sa. 24.09.22:	SG Queichhambach/Wernersberg – SG SCH/Lug-Schwanheim I	11.00 Uhr
Sa. 01.10.22:	Viktoria Herxheim – SG SCH/Lug-Schwanheim I	11.00 Uhr
Sa. 08.10.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim I – SG Roschbach/Edesheim	11.00 Uhr
So. 16.10.22:	spielfrei	
Sa. 29.10.22:	SV West Landau – SG SCH/Lug-Schwanheim I	11.00 Uhr
Sa. 05.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim I - SG Queichhmbach/Wernersberg	11.00 Uh
Sa. 12.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim I - Viktoria Herxheim	11.00 Uhr
Fr. 18.11.22:	SG Roschbach/Edesheim – SG SCH/Lug-Schwanheim I	17.00 Uhr



Spielplan FII-Junioren

2. Kreisklasse Nord-West Südpfalz



Sa. 17.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – JFV Südwest Löwen	11.00 Uhr
Sa. 24.09.22:	SG Vorderweidenthal/Wernersberg – SG SCH/Lug-Schwanheim II	11.00 Uhr
Sa. 01.10.22:	VfB Annweiler – SG SCH/Lug-Schwanheim II	11.00 Uhr
Fr. 07.10.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – TuS Albersweiler	17.00 Uhr
Sa. 15.10.22:	JFV Südwest Löwen – SG SCH/Lug-Schwanheim II	11.00 Uhr
Fr. 04.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II - SG Vorderweidenthal/Birkenhördt	17.00 Uhr
Fr. 11.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II - VfB Annweiler	17.00 Uhr
Sa. 19.11.22:	TuS Albersweiler – SG SCH/Lug-Schwanheim II	11.00 Uhr





KOPIER'S DOCH MAL MIT KKS.

Weniger Budget. Mehr Leistung.

Drucken, kopieren, scannen: Bei KKS erhalten Sie effiziente Paper-Output-Systeme aus einer Hand:

- Analyse, Beratung & Verkauf
- Optimierung Ihrer bestehenden Systeme/Flotten
- Umsetzung & Konfiguration
- Einweisung Ihrer Mitarbeiter
- Technischer Support & Lieferung von Verbrauchsmaterialien
- Notfallservice mit geringer Reaktionszeit
- Verschiedene Finanzierungsmodelle

Wir sind zertifizierter Partner von



KKS Kemmler Kopier Systeme GmbH
Kaiserslautern · Pirmasens · Landau
Telefon +49(0)631 3160-100
E-Mail kemmler@kks-kl.com
Mehr Infos unter www.kks-kl.com

kks

Kemmler Kopier Systeme

**FLAMMKUCHEN:
VON HERZEN**

Besuchen Sie auch unseren Werksverkauf!
Tarte Gourmet GmbH · Alte Bundesstraße 19 · 76846 Hauenstein
www.tarte-gourmet.de



Spielplan GI-Junioren

1. Kreisklasse Nord-West Südpfalz



Sa. 10.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim I - SV West Landau	11.00 Uhr
So. 19.09.22:	spielfrei	
Sa. 24.09.22:	SG Queichhambach/Wernersberg – SG SCH/ Lug-Schwanheim I	11.00 Uhr
Sa. 01.10.22:	Viktoria Herxheim – SG SCH/Lug-Schwanheim I	11.00 Uhr
Sa. 08.10.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim I – SG Roschbach/ Edesheim	11.00 Uhr
So. 16.10.22:	spielfrei	
Sa. 29.10.22:	SV West Landau – SG SCH/Lug-Schwanheim I	11.00 Uhr
Sa. 05.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim I - SG Queichhmbach/ Wernersberg	11.00 Uhr
Sa. 12.11.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim I - Viktoria Herxheim	11.00 Uhr
Fr. 18.11.22:	SG Roschbach/Edesheim – SG SCH/ Lug-Schwanheim I	17.00 Uhr



Spielplan GII-Junioren

2. Kreisklasse Nord-West Südpfalz



Sa. 17.09.22:	SG Vorderweidenthal/Birkenhördt – SG SCH/ Lug-Schwanheim II	11.00 Uhr
Fr. 23.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II –VTG Queichhambach	17.00 Uhr
Fr. 30.09.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – TuS Albersweiler	17.00 Uhr
Fr. 07.10.22:	SG SCH/Lug-Schwanheim II – SG Vorderweidenthal/ Birkenhördt	17.00 Uhr
Fr. 14.10.22:	TuS Albersweiler – SG SCH/Lug-Schwanheim II	17.00 Uhr
Fr. 28.10.22:	VTG Queichhambach – SG SCH/ Lug-Schwanheim II	17.00 Uhr





Schiedsrichter gesucht



WIE WERDE ICH SCHIEDSRICHTER?

Du interessierst dich für die Ausbildung zum Schiedsrichter? Doch wie alt muss ich mindestens sein, wo kann ich mich anmelden und wie umfangreich ist die Ausbildung? Mit den nachfolgenden Stichpunkten werden Voraussetzungen, Ausbildung und weitere wichtige Fragen beantwortet.

Mindestalter

Die Schiedsrichter-Ordnung des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) empfiehlt ein Mindestalter von 12 Jahren. In einzelnen Landesverbänden wird hiervon abgewichen. In Niedersachsen zum Beispiel ist das Mindestalter 14 Jahre.

Weitere Voraussetzungen

Die Schiedsrichter-Bewerber müssen Mitglied in einem Fußballverein sein (u.a. damit Versicherungsschutz besteht), Interesse am Fußball haben und die Einsatzbereitschaft mitbringen, jährlich mindestens 20 Spielleitungen zu übernehmen und an Weiterbildungsveranstaltungen an acht bis zwölf Tagen pro Jahr teilzunehmen.

Ausbildung

Je nach Landesverband 20 bis 50 Unterrichtsstunden im Zeitraum von drei bis zwölf Ausbildungstagen innerhalb von einer Woche bis sechs Wochen. Dabei Einführung in die Grundzüge der Fußballregeln.

Prüfung

Schriftliche (Beantwortung von Regelfragen) und auch körperliche Prüfung (zum Beispiel 1300-Meter-Lauf in sechs Minuten).



Einsätze

Nach Prüfung, je nach Alter im Junioren- und auch schon im Senioren-Bereich, beginnend in den Basisklassen. Hierbei erfolgt in der Anfangsphase möglichst Betreuung durch erfahrene Kollegen ("Paten").

Aufstieg

Bei Eignung können gegebenenfalls auf Kreis- und Bezirksebene zwei Klassen in einem Jahr übersprungen werden. Ab den Spielklassen der Landesverbände benötigt jeder Kandidat pro Spielklasse grundsätzlich ein Jahr. Bis in die Bundesliga sollen mindestens sechs bis acht Jahre veranschlagt werden. Die Eignung für die höhere Spielklasse wird durch Schiedsrichter-Beobachter festgestellt.

Finanzen

Die Sportkleidung wird normalerweise vom Verein gestellt. Die Fahrtkosten zu den Spielleitungen werden ersetzt, daneben gibt es abhängig von der Spielklasse Aufwandsentschädigungen zwischen fünf € (Schülerspiele), 300 € (Regionalliga), 1000 € (3. Liga), 2500 € (2. Bundesliga) und 5000 € (Bundesliga). Ab der Saison 2018/2019 erhalten FIFA-Schiedsrichter der Elite-Klasse nach einem neu geschaffenen Modell einen festen Betrag in Höhe von 80.000 Euro, FIFA-Schiedsrichter und die Schiedsrichter der Bundesliga mit mehr als fünf Jahren Erfahrung 70.000 Euro. Alle anderen Bundesliga-Schiedsrichter liegen bei 60.000 Euro, in der 2. Bundesliga sind 40.000 Euro vorgesehen. Für FIFA-Assistenten sind 45.000 Euro eingeplant, in der Bundesliga reduziert sich der Betrag auf 40.000 Euro und in der 2. Bundesliga auf 4500 Euro.

Erste Ansprechpartner

Über den Verein vor Ort, bei der örtlichen Schiedsrichter-Gruppe, bei den zuständigen Gremien der Kreise und Bezirke, beim zuständigen DFB-Landesverband vor Ort.



Beim SCH kannst du dich gerne an unseren Vorsitzenden Udo Memmer wenden (Handy: 0172 / 62112634).

Er wird dir gerne weitere Auskünfte geben.





 **LOTTO**

Rheinland-Pfalz

Partner des Sports





Abteilung Darts-Freunde im SCH



Seit etwa einem Jahr beherbergt der Sport-Club Hauenstein auch eine Darts-Abteilung im Verein. Die PDC-Hauenstein spielte in diesem Jahr ihre erste Saison in der vorderpfälzischen Steeldarts-Liga und beendete diese auf einem sehr guten 4. Platz.

In der kommenden Saison wollen wir sogar mit einer 2. Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen.

Die Spielstätte der Darts-Freunde befindet sich im Jugendhaus (Schulstraße) neben der Verbandsgemeindeverwaltung. Trainiert wird jeweils donnerstags um 19.00 Uhr.

Neulinge und Darts-Interessierte sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Für Neueinsteiger stehen auch Pfeile zur Verfügung.

Weitere Infos gibt Ihnen gerne unser Vorstand **Udo Memmer (0172/6212634)**.





Ansprechpartner im SCH

**Vorsitzender Udo Memmer**

Telefon: 06392/409142

Handy: 0172/6212634

Allgemeines, Sponsoring, Jugendbus,
Spielbetrieb, Jugend, Hygienebeauftragter,
Abteilungsleiter Darts-Freunde.

Christoph Keller

Telefon: 06392/2712

Handy: 0152/28991130

Finanzen, Vereinswesen, Zuschüsse

Philipp Messerschmidt

Handy: 0173/8268548

Sponsoring, Spielbetrieb 1. Mannschaft

Helmut Glaser

Telefon: 06392/3294

Handy: 0174/2041911

Plätze, Gelände, Technik

Helmut Albrecht

Telefon: 06392/993774

Handy: 0170/9711583

Plätze, Gelände, Technik,
Hygienebeauftragter

Markus Laux

Handy: 0170/5327988

Wirtschaftsdienst, Festlichkeiten

Michael Göbbels

Handy: 0160/4820564

Kassendienste

Luca Schmidt

Handy: 0160/92828957

Social Media, Internet, Stadionheft

Kai Schacker

Handy: 0160/8365667

Jugendkoordinator

Sportheim SCH

Telefon: 06392/1343

Gutes Essen und kühle Getränke

Ansprechpartner in der Jugendspielgemeinschaft für den Partner ASV
Lug/Schwanheim

Winfried Schäfer

Telefon: 06392/1275



Ihr freundliches Schuhhaus in Hauenstein



In Hauenstein von April
bis Oktober auch jeden
Sonn- und Feiertag
geöffnet 13-18 Uhr

© by Kuntz

Mühlentz Schuhe

MODE · AUSWAHL · FAIRE PREISE

HAUENSTEIN, Ortsmitte - Danner Str. 53 · **HAUENSTEIN**, Schuhmeile - Industriestraße 3

WÖRTH, Hagenbacher Straße · **NEUSTADT**, neben Globus

FRANKENTHAL-Studernheim, hinter **real** · **ST. INGBERT**, Kaufpark

ST. WENDEL, Linxweiler Straße 25 · **SAARLOUIS-FRAULAUTERN**, Saarbrückerstraße 91c

Impressum: Herausgeber: Sport-Club Hauenstein 1919 e.V. • Anzeigenteil: Alexander Göbbels, Udo Memmer • Druck: Printheus
Redaktioneller Teil: Alexander Göbbels, Udo Memmer • Erscheinungsweise: Jeden Monat
Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Udo Memmer, Im Mittelferch 20, 76846 Hauenstein

Schumacher
SCHLOSSEREI - METALLBAU
EDELSTAHLVERARBEITUNG



www.schlosserei-schumacher.de

Wir fertigen für Sie:

- Stahltreppen
- Geländer
- Absturzsicherungen
- Tore & Einfriedungen
- Überdachungen
- Stahl-Anbaubalkone
- Metallbau
- Stahlbau

Alte Bundesstraße 9

76846 Hauenstein

Tel. (0 63 92) 3111



GUNDERMANN G
M
B
H

LÜFTUNG • KLIMA • ENTSTAUBUNG

76846 Hauenstein • Alte Bundesstr. 21 • Tel.: 06392 - 993311 • Fax: 993313
www.gundermann-gmbh.de • info@gundermann-gmbh.de

K&C

Service für elektrotechnische Anlagen GmbH

Köstner & Cavalor

Gebr.-Seibel-Straße 8
76846 Hauenstein/Pfalz
Tel. 063 92-92 32-0
Fax 063 92-92 32 20
info@kundc.de

Vertragspartner



Türautomatik